



Kleine Radtour um den Happinger See, Happinger-Au-See und Floriansee.

Beitrag

Durch einen Bericht in den Samerberger Nachrichten bin ich auf ihn aufmerksam gemacht worden, den Happinger See, unweit von Rosenheim. Ich hatte noch nie von ihm gehört. Ein Blick in die Karte zeigte mir, daß es zwischen Rosenheim und Raubling zahlreiche kleine Seen links und rechts vom Inn gibt. Drei dieser Seen, der Happinger See, der Happinger-Au-See und der Floriansee, sind von Rosenheim aus schnell zu erreichen. Und eine Recherche im Internet ergab, daß das Rosenheimer Naherholungsgebiet bei Happing einiges für Wanderer, Radfahrer, Natur- und Badefreunde bietet.

Also die Räder ins Auto gepackt und nichts wie hin. Wir wollen das Gebiet gleich am Stadtrand von Rosenheim zwischen der Eisenbahnlinie Rosenheim-Kufstein und dem Inn mit dem Fahrrad erkunden und starten beim Seewirt am Happinger See, weil wir hier zum Schluss im Biergarten einkehren wollen. Es ist ein Wochentag und in der Nacht hat es geregnet, daher sind nur wenig Leute da. Zwei junge Frauen schwimmen im See, eine Familie mit Kindern sitzt im Biergarten. Der See ist wirklich idyllisch, eine kleine Perle mit Bilderbuchausblick ins Gebirge.

Wir radeln bis Happing, schau'n kurz in die Kirche hinein und fahren dann auf der nur wenig befahrenen schmalen Autostraße nach Norden bis wir zu einer Kreuzung kommen. Links geht es zu einem Golfplatz, rechts zur Koko Beach. Es gibt mehrere große Parkplätze, die heute fast leer sind. Am Wochenende bei schönem Wetter muss hier ganz schön was los sein. Wir fahren rechts und kommen nach Durchqueren eines weitläufigen Geländes mit Sportanlagen, Bänken und Grillplätzen an den Happinger Au See, fast genauso idyllisch wie der Happinger See. Unweit vom Ufer befindet sich ein Pavillon, an dem es Getränke und kleine Speisen gibt. Auch hier ist noch nichts los, nur eine Schwimmerin steigt gerade aus dem Wasser und zwei Schwäne gehen Schwimmen.

Wir fahren weiter auf dem Radweg entlang der Moosbachstraße und kommen zu einem Parkplatz. Rechts geht es über eine kleine Brücke zu einem sehr schönen Badeplatz am Floriansee. Auch hier sind noch keine Badegäste da und es dürfte auch sonst hier recht ruhig zugehen, denn es gibt nur wenig Parkplätze.

Wir radeln weiter entlang des Floriansees und biegen rechts ab zur Inn-Staustufe Rosenheim. Bevor wir dort auf den Damm fahren, machen wir noch einen Abstecher zu einem weiteren Badeplatz am

Floriansee, der aber privat ist. Es ist ein Erholungsgelände der Freiwilligen Feuerwehr Rosenheim und der Zutritt ist nicht erlaubt.

Also zurück und hinauf auf den Damm-Radweg. Jetzt geht es gen Süden den Inn entlang bis zu einem Klärwerk. Wir biegen rechts ab und fahren auf dem Innfährweg bis zur Seestraße,, auf der wir wieder zum Ausgangspunkt zurück kommen, wo wir im Biergarten einkehren.

Klicken Sie auf den unteren Button, um den Inhalt von geoportal.bayern.de zu laden.

[Inhalt laden](#)

Wer einen Einkaufsbummel in Rosenheim mit ein paar entspannten Stunden am Wasser verbinden möchte, liegt mit diesem Ausflug genau richtig.

Fotos: Günther Freund

am Happinger See



am Happinger See Biergarten
am Happingersee



Happinger Au See,



Schwäne am Happingerau See



Happinger Au See Koko Beach



der Floriansee
Floriansee: Anlage der Feuerwehr
Rosenheim



Floriansee: Anlage der Feuerwehr Rosenheim



Inn-Staustufe Rosenheim



Angler nahe der Staustufe



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Floriansee
2. Happinger See
3. Happinger-Au-See